

RBS-Medienmitteilung
29. Juli 2009

Der Orange rollt: Der erste neue RBS-Zug ist im Fahrgastbetrieb

Der schnellste Meterspur-Zug der Schweiz ist ab sofort im normalen Fahrgastbetrieb: Nach knapp zwei monatiger Testphase wird der erste der sechs neuen orangen Züge des RBS nun voraussichtlich täglich auf der Strecke Solothurn–Bern im Einsatz sein.

Der erste Niederflur-Express-Triebzug NExT des RBS wurde Anfang Juni von Stadler Rail in Altenrhein nach Worblaufen geliefert und wurde in einer intensiven Testphase auf Herz und Nieren geprüft. Nachdem das Bundesamt für Verkehr BAV den Zug am 21. Juli erfolgreich abgenommen hat, konnte der NExT am 29. Juli in den Normalbetrieb eingefügt werden. Um 9:18 Uhr fuhr der orange Zug erstmals mit Fahrgästen in Solothurn ab und erreichte Bern pünktlich um 9:55 Uhr.

Der NExT ist im Moment ausserhalb der Morgen- und Abendspitzen auf der Linie RE/S8 unterwegs. Sobald das zweite neue Fahrzeug, das Mitte Juli beim RBS eingetroffen ist, den Testbetrieb «bestanden» hat, können die beiden Züge in so genannter «Doppeltraktion» (zwei gekoppelte Züge) auch in den Spitzenzeiten eingesetzt werden. Dies wird voraussichtlich ab Oktober möglich sein. Bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2009 sollen alle sechs neuen RBS-Züge im Fahrgastbetrieb sein.

Während seiner Testphase brach der erste NExT bereits einen Geschwindigkeitsrekord: Mit 133,49 km/h erreichte das Fahrzeug eine schweizweit bisher unerreichte Höchstgeschwindigkeit im Meterspur-Verkehr. Die Rekordgeschwindigkeitsfahrt erfolgte auf der RBS-Strecke zwischen Lohn-Lüterkofen und Bätterkinden. Der NExT wird in Zukunft aber «nur» mit einer Höchstgeschwindigkeit von max. 120 km/h unterwegs sein.

www.rbs.ch/next

Auskunft erteilt

Fabienne Stalder oder Linda Segessenmann, Kommunikation Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS,
Tel: 031 925 55 57 oder fabienne.stalder@rbs.ch / linda.segessenmann@rbs.ch